

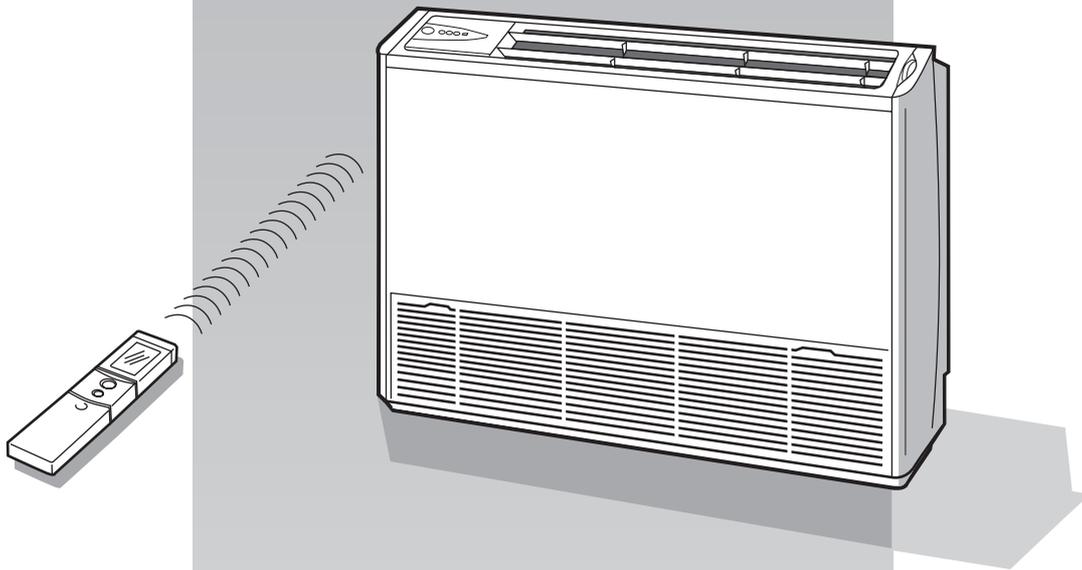


42 VKX



CE

IMQ



INSTALLATIONSANWEISUNG

42 VKX

Split System-Konsolgerät

Die Betriebs- und Wartungsanweisungen für dieses Gerät und die Installationsanweisungen für das Außengerät den entsprechenden Unterlagen entnehmen.

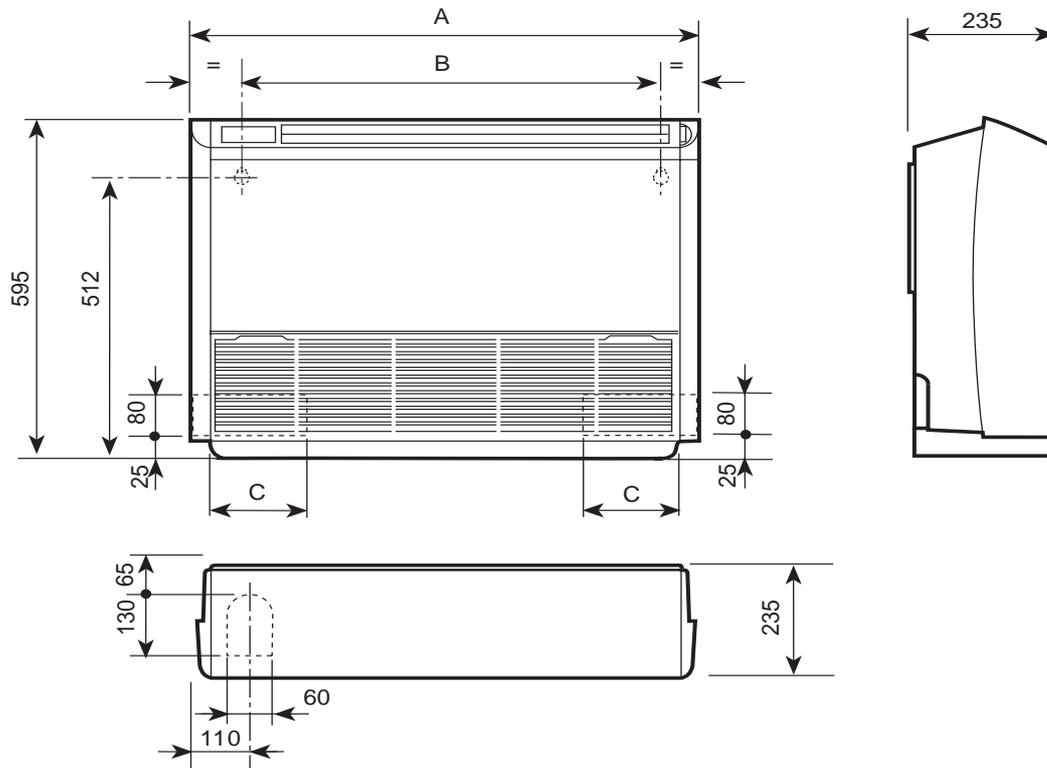
Inhalt

	Seite
Maße und Gewichte	2
Nenn Daten	2
Erforderliche Freiräume	3
Anschlüsse	3
Mitgeliefertes Material	3
Betriebs-Grenzwerte	3
Allgemeine Hinweise	4
Vorsicht - was zu vermeiden ist.....	5
Installation	6
Kältemittelanschlüsse	7
Elektroanschlüsse	8/9
Elektroheizung	10
Luftausblas	10
System-Konfiguration - Betriebstest.....	11
Instandhaltung, störungsermittlung und Hinweise für den Besitzer	12
Zubehör.....	12
IMQ-Zertifizierung.....	12

Modell	Stromversorgung
42VKX012---703J-40 42VKX018---703J-40 42VKX024---703J-40 42VKX028---703J-40	230V - 1ph - 50 Hz
42VKX018---303J-40 42VKX024---303J-40 42VKX027---303J-40	230V - 1ph - 60 Hz

42 VKX

Maße und Gewichte



42VKX		012	018	024	027 - 028
A	mm	860	860	1300	1300
B	mm	670	670	1110	1110
C	mm	165	165	140	140
	kg	23	23	32	32

Mindest-Freiäume

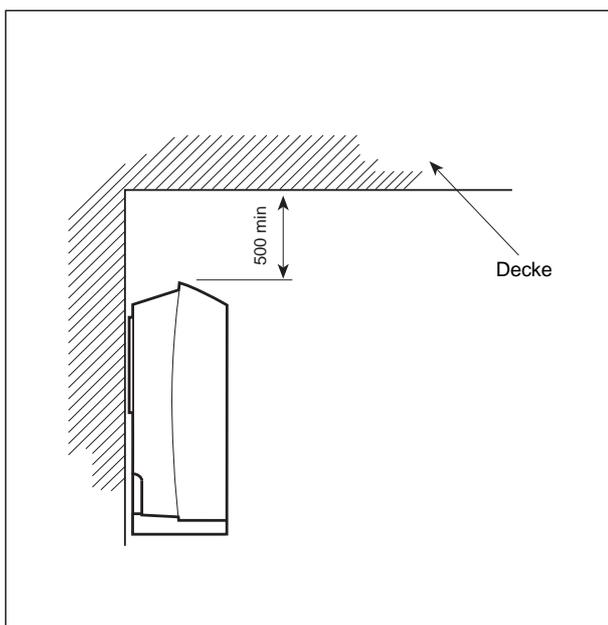


Tabelle I: Nenndaten

LEISTUNGS-AUFNAHME		
Kühlgerät (A/C)		
	Kühlung W	Heizung W
42VKX 012	60	1710 (2)
42VKX 018	80 (1)	2380 (2)
42VKX 024	110 (1)	3410 (2)
42VKX 027/028	120 (1)	3420 (2)
Wärmepumpe (H/P)		
42VKX 012	60 (1)	60
42VKX 018	80 (1)	80
42VKX 024	110 (1)	110

- Das Gerät eignet sich nicht für den Einsatz in Wäschereien.
- Um den Versorgungsleitungen und den Verzögerungssicherungen zu dimensionieren, nehmen Bezug auf das entsprechende Außengerät-Installationsanweisung.

Anmerkungen:

- (1) 50 und 60 Hz.
- (2) Die Heizleistungen beziehen sich auf Geräte mit Elektroheizung.

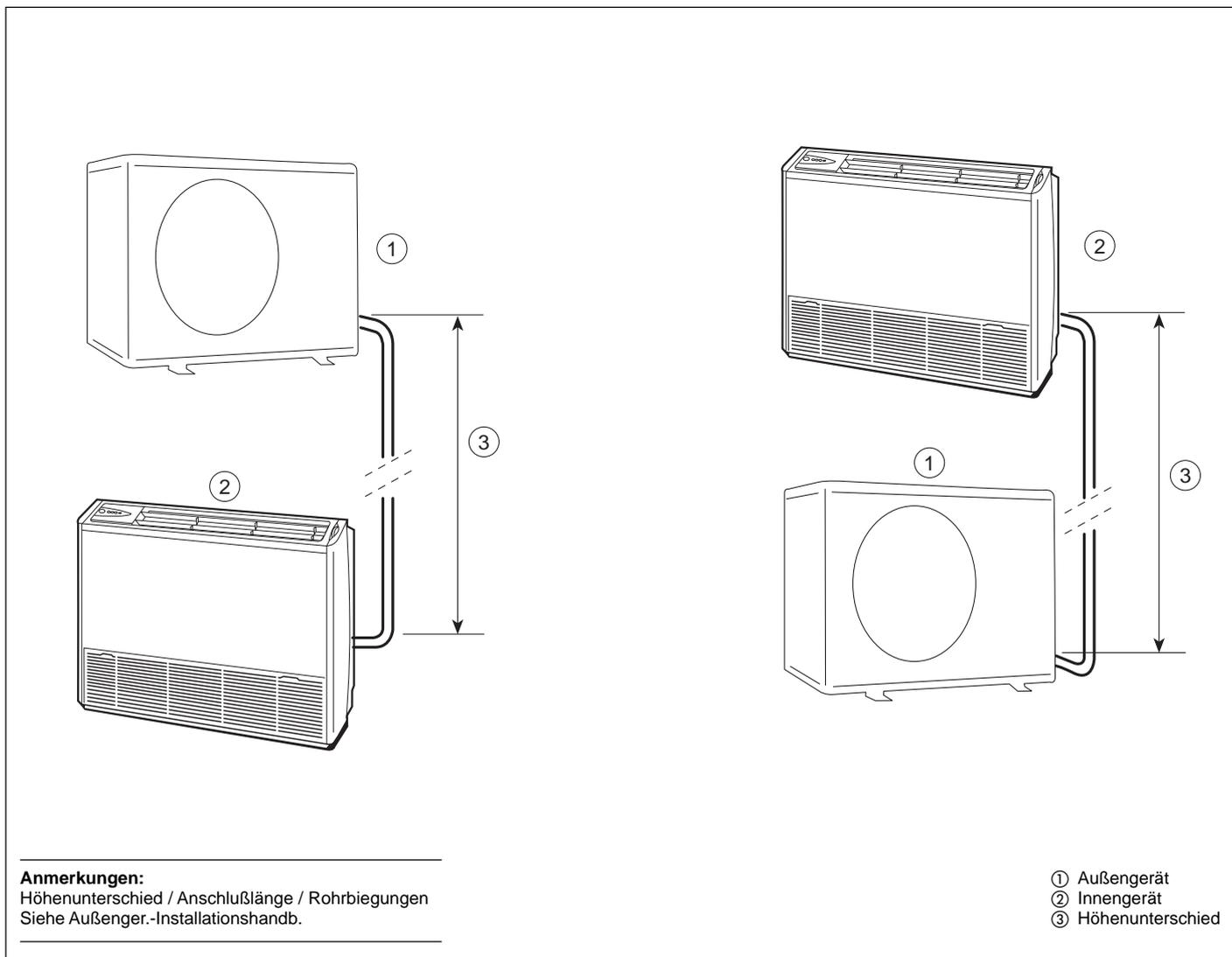


Tabelle II: Mitgeliefertes Material

<ul style="list-style-type: none"> ① Infrarot-Fernbedienung ② Wandhalterung mit Schraube für Fernbedienung ③ Batterien für Fernbedienung ④ Bohrschablone ⑤ Installationsanleitung ⑥ Bedienungsanleitung ⑦ Kunststoff-Seitenabdeckung ⑧ Am Außengerät anzubringendes Schild 	
--	--

Tabelle III: Betriebs-Grenzwerte

Kühlung / Heizung	Nehmen Bezug auf das Außengerät-Installationsanweisung.		
Stromversorgung	Nennspannung, einphasig Spannungsbereich	230 V - 50 Hz min. 198 V – max. 264 V	230 V - 60 Hz min. 187 V – max. 253 V

Geräte-Installation

Dieses Handbuch sorgfältig durchlesen, ehe mit der Installation begonnen wird.

- **Das Gerät entspricht der Niederspannungs-Direktive (EEC 73/23) und der Direktive über elektromagnetische Verträglichkeit (EEC/89/336).**
- Für eine problemlose Installation, die von einem qualifizierten Installateur auszuführen ist.
- Alle geltenden nationalen Sicherheitsbestimmungen befolgen. Insbesondere sicherstellen, daß ein korrekt dimensionierter und angeschlossener Erdungsdraht vorgesehen ist.
- Sicherstellen, daß Spannung und Frequenz der Netzversorgung den Angaben auf dem Typenschild entsprechen; die verfügbare Stromversorgung muß auch für den Betrieb anderer, eventuell von derselben Versorgungsleitung betriebener Geräte ausreichend sein. Außerdem sicherstellen, daß die geltenden Sicherheitsbestimmungen für die Netzversorgung beachtet werden.
- Die Netzversorgung nur an das Außengerät anschließen.
- Die Innen- und Außengeräte mit bauseitig beigestellten Kupferrohren über Bördelanschlüsse verbinden. Nur für kältetechnische Einsätze ausgelegte, isolierte, nahtlose, entfettete und deoxydierte Rohrleitungen verwenden, (Typ Cu DHP entsprechend ISO 1337), die für Betriebsdrücke bis mindestens 3000 kPa ausgelegt sind. Unter keinen Umständen für Sanitärinstallationen bestimmte Kupferrohre verwenden.
- Falls erforderlich, für eine Verlängerung des Kondensatablaufs bauseitig beige-stellte und korrekt isolierte PVC-Rohre (Innen \varnothing 16 mm) geeigneter Länge verwenden.
- Nach der Installation den Systembetrieb gründlich prüfen und dem Besitzer alle Systemfunktionen erklären.
- Dieses Handbuch zwecks Bezugnahme bei zukünftigen periodischen Wartungsarbeiten beim Besitzer lassen.
- Das Gerät nur für vom Werk zugelassene Einsätze verwenden: **das Gerät darf nicht in Wäschereien und Dampfbügelräumen eingesetzt werden.**

WARNUNG:

Vor der Systemwartung oder der Berührung irgendwelcher internen Geräteteile den Haupt-Trennschalter abtrennen.

- Die Fernbedienung nicht öffnen, um mögliche Beschädigung zu vermeiden. Bei Fehlfunktionen eine qualifizierte Wartungsorganisation zu Rate ziehen.
- Diese Installationsanweisung beschreibt die Installationsvorgänge für das Innengerät eines aus zwei Carrier-Geräten wurde von Carrier Villasanta hergestellt. Wird dieses Gerät an das Außengerät eines anderen Herstellers angeschlossen, mit dem Werk oder einem qualifizierten Systemtechniker Kontakt aufnehmen. Die Verbindung von Geräten mit verschiedenen Regelsystemen kann irreparable Schäden anrichten und den Garantieschutz ungültig machen. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Systemausfälle ab, die aus nicht zugelassenen Verbindungen resultieren.
- Betriebsbedingungen außerhalb des Betriebsbereichs ("Anschlüsse") führen zum Auslösen einer Sicherheitsvorrichtung oder Beschädigung der Geräte-Bauteile.

- Der Hersteller lehnt alle Schäden ab, die aus Modifikationen oder inkorrekten elektrischen oder Kältemittelanschlüssen resultieren. Bei Nichtbeachten der Installationsanweisungen oder Einsatz des Geräts bei anderen Bedingungen als den in Tabelle III (Betriebs-Grenzwerte) nehmen Bezug auf das entsprechende Außengerät-Installationsanweisung angegebenen wird der Garantieschutz ungültig.
- Nichtbeachten der elektrischen Sicherheitsbestimmungen kann bei Kurzschlüssen Brandgefahr zur Folge haben.
- Die Geräte auf Beschädigungen durch inkorrekten Transport oder inkorrekte Handhabung prüfen; sofort einen Antrag bei der Spedition einreichen. Beschädigte Geräte nicht installieren oder verwenden.
- Bei irgendwelchen Fehlfunktionen das Gerät ausschalten, die Netzversorgung abtrennen und eine qualifizierte Wartungsorganisation zu Rate ziehen.
- Diese Geräte enthalten ozonabbauende Substanzen. Die Wartung des Kältekreislaufes darf nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden.
- **Alle verwendeten Herstellungs- und Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.**
- Die Verpackung entsprechend den lokalen Bestimmungen beseitigen.
- Klimageräte enthalten Kältemittel, die eine fachgerechte Entsorgung erfordern. Wird das Gerät nach seiner Betriebslebensdauer entsorgt, muß es vorsichtig demontiert. Das Gerät muß dann zu einem zugelassenen Entsorgungszentrum oder zum Geräte-Hersteller gebracht werden, umweltfreundlichen Entsorgung nicht beschädigt werden.

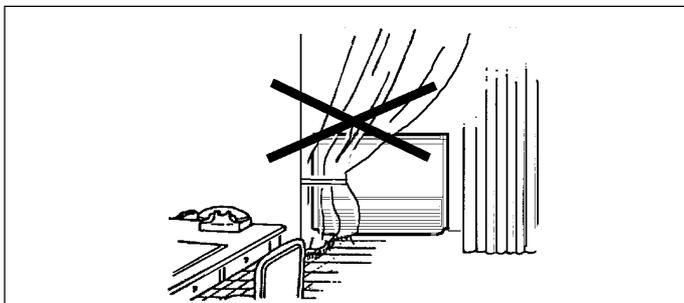
Wahl des Installationsorts

Zu vermeiden sind Einbauorte:

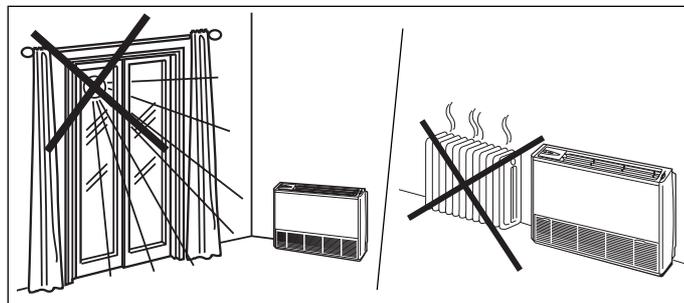
- die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind
- in der Nähe von Wärmequellen
- an feuchten Wänden oder mit Wassergefahr, z.B. Wäschereien
- bei denen Gardinen oder Möbeln die freie Luftzirkulation beeinträchtigen können

Empfehlungen:

- Einen Aufstellungsort wählen, der frei von Behinderungen ist, die zu unregelmäßiger Luftverteilung und/oder -rückführung führen können.
- Prüfen, ob die Wandoberfläche eben genug ist, um eine leichte und sichere Installation zu gewährleisten. Die Wandstruktur muß stark genug sein, um das Gerätegewicht zu tragen und Verformungen, Brüche und Betriebsschwingungen zu vermeiden.
- Einen Ort wählen, bei dem die Installation erleichtert wird.
- Eine ebene Position wählen, bei der die erforderlichen Freiräume eingehalten werden.
- Eine Position im Raum wählen, die optimale Luftverteilung bietet.
- Das Gerät an einem Ort einbauen, wo das Kondensat leicht an einen geeigneten Ablauf abgeleitet werden kann.



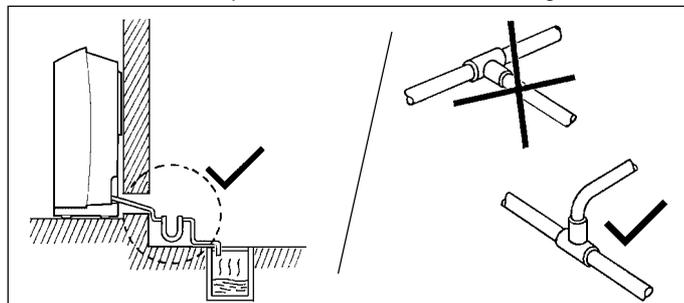
Daß Luftein- oder Luftaustritt behindert werden.



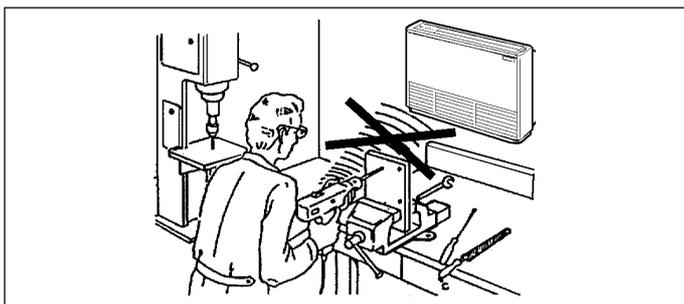
Bei Kühlbetrieb des Geräts direkte Sonnen-einstrahlung in den Raum; immer Jalousien oder Gardinen verwenden. Positionen in der Nähe von Wärmequellen, die das Gerät beschädigen können.



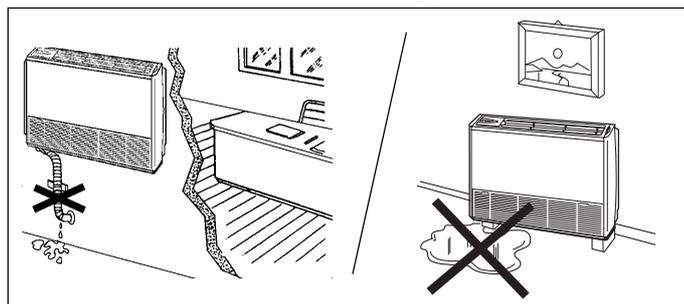
Räume mit Öldämpfen.



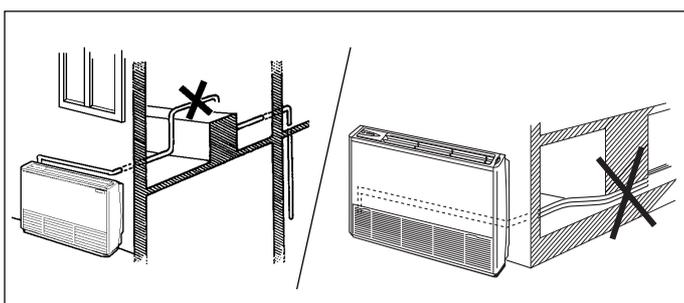
Anschluß der Kondensatleitungen an den Abwassersystem-Ablauf ohne geeigneten Siphon. Die Siphonhöhe hängt vom Geräte-Verdichtungsdruck ab, und es muß eine ausreichende und kontinuierliche Wasser-abführung gewährleistet sein.



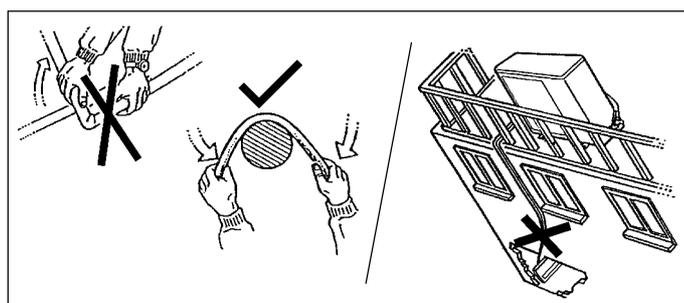
Räume mit Hochfrequenzwellen.



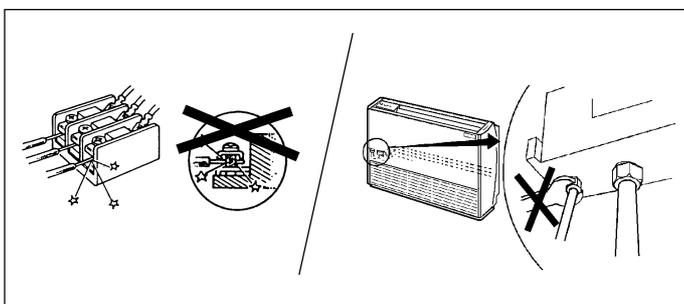
Eine nur teilweise Isolierung der Rohre. Eine nicht korrekt nivellierte Installation, die zu Heraustropfen des Kondensats führen kann.



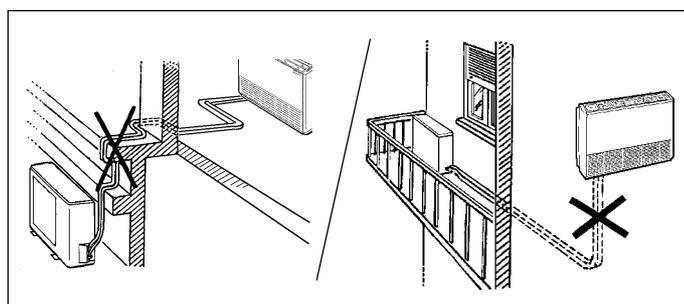
Vertikale Steigungen der Kondensatablauf-Leitungen. Horizontale Kondensatablauf-Leitungen mit weniger als 2% Neigungen



Knicken oder Eindrücken der Kältemittel-leitungen oder Kondensatrohre. Zu großer Höhenabstand zwischen Innen- und Außengerät (siehe Installationshand-buch des Außengeräts).



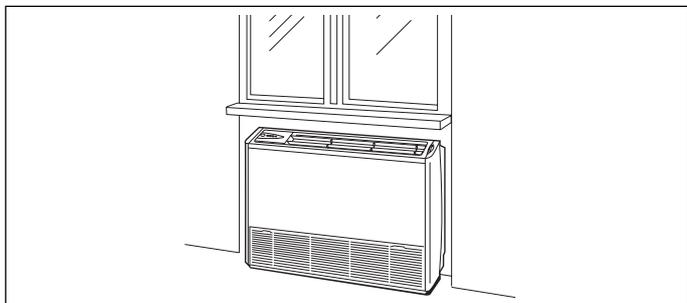
Lose Elektroanschlüsse. Lösen der Kältemittelanschlüsse nach der Installation: dies kann zu Kältemittellecks führen.



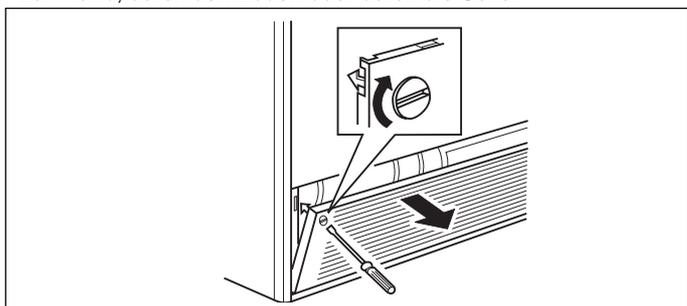
Unnötige Biegungen und Knicke der Verbindungsleitungen. Zu lange Verbindungsleitungen (siehe Installationshandbuch des Außengeräts).

42 VKX

Installation

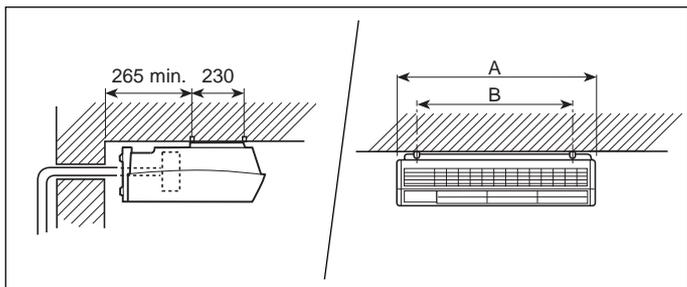


- Die vorzugsweise Anordnung ist im allgemeinen unter einer Fensterbank an einer Außenwand. So lassen sich die Verbindungsleitungen, elektrische Anschlüsse und Kondensatleitungen zum Außengerät leichter anbringen. Das Innengerät kann auch an einer internen Trennwand installiert werden, wenn die Verbindungen zum Außengerät versteckt angeordnet werden können.
- Für besseren Betrieb des Thermostats am Gerät ist eine Geräteinstallation in eng umschlossenen Räumen zu vermeiden.
- Es gibt drei Alternativen für die Anschlüsse an das Gerät: parallel zur Wand, durch den Boden oder durch die Seite.



Vorbereitung

- Das Gerät auspacken.
- Das vordere Rückluftgitter und den Filter entfernen (1/4 Umdrehung, Bez. A).
- Die Fronttafel durch Lösen der beiden Halteschrauben (Bez. B) entfernen.



	012	018	024	027/028
A mm	860	860	1300	1300
B mm	590	860	1030	1030

Vertikale Montage

- VERTIKALE WANDMONTAGE
Unter Verwendung der mitgelieferten Montageschablone zwei Löcher in die Wand bohren, die für 10-mm-Dübel geeignet sind und den beiden oberen Schlitzen im Gerät entsprechen. Sicherstellen, daß der Mindestabstand zwischen Gerät und Decke eingehalten wird. In der abgebildeten Installation sollten die Luftlenkklammeln nach vorn gerichtet werden.
- VERTIKALE BODENMONTAGE
Das Gerät an der Wand aufstellen.

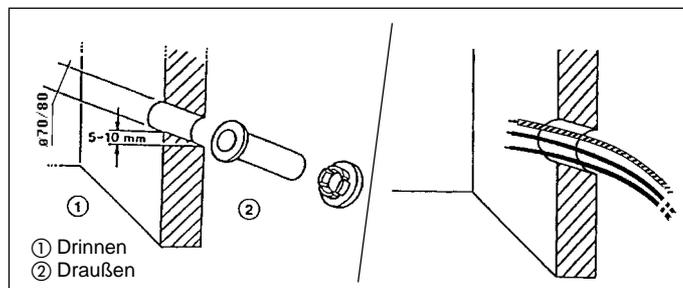
Horizontale Montage

- HORIZONTALE MONTAGE
Für die horizontale Montage ist ein Spezialbausatz erforderlich, der auf Anforderung erhältlich ist.
- BÜNDIG ABSCHLIESSENDE EINBAU-MONTAGE
Das Gerät kann mit einem kurzen Versorgungskanal installiert werden.

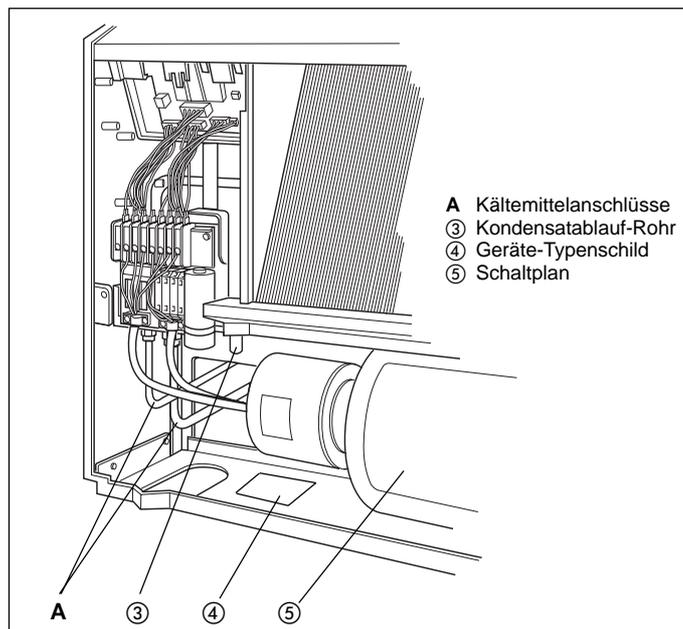
Positionierung

Zum Bohren der Löcher für die Dübel und die elektrischen und Kältemittelanschlüsse die mitgelieferte Montageschablone verwenden.

Bohren eines Loches in die Außenwand für die Verbindungsleitungen zum Außengerät.



Ein Loch mit 70 oder 80 mm Durchmesser bohren. Das Loch muß eine Neigung von 5-10 mm nach außen haben. Die vorgesehene Kunststoffdurchführung einführen. Die Verbindungs-Stromkabel durch die Durchführung führen (siehe elektrische Anschlüsse).



- A Kältemittelanschlüsse
- ③ Kondensatablauf-Rohr
- ④ Geräte-Typenschild
- ⑤ Schaltplan

Kondensatablauf-Rohr

- FÜR VERTIKALE MONTAGE
Das PVC-Rohr an den Anschluß der Kondensatwanne anschließen.
- FÜR HORIZONTALE INSTALLATION
Rohr c an die Kondensatwanne anschließen und durch das dafür vorgesehene Loch unten im Gerät führen. Es wird empfohlen, die korrekte Funktion und Lecksicherheit des Abflaufs zu prüfen, indem etwas Wasser in die Ablaufwanne eingeführt wird.

WICHTIG:

Das Außengerät ist für den Betrieb ohne Verwendung von Kondenswasser zur Kühlung des Verflüssigers ausgelegt. Das Kondensat muß direkt in das Abwassersystem oder Fallrohre abgeführt oder nach draußen abgeleitet werden.

Anmerkungen:

Die Leitungen nicht knicken oder plattdrücken. Biegungen mit einem Radius von weniger als 100 mm vermeiden. Kupferrohre nicht mehr als dreimal an derselben Stelle biegen. Bördelanschlüsse erst von den Geräten abtrennen, wenn die Anschlüsse tatsächlich vorgenommen werden. Die Isolierung nicht zu fest mit Bändern oder Klebband an den Rohren befestigen.

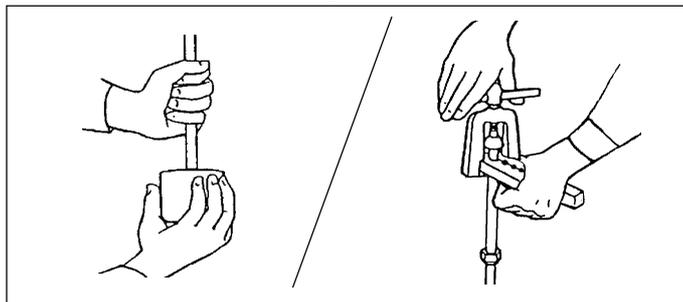
Vor dem Anschluß des Systems an die Stromversorgung die Kältemittelanschlüsse vornehmen.

Die Leitungsgrößen und -grenzwerte (Neigung, Länge, zulässige Anzahl Biegungen, Kältemittelfüllung usw.) dem Installationshandbuch für das Außengerät entnehmen.

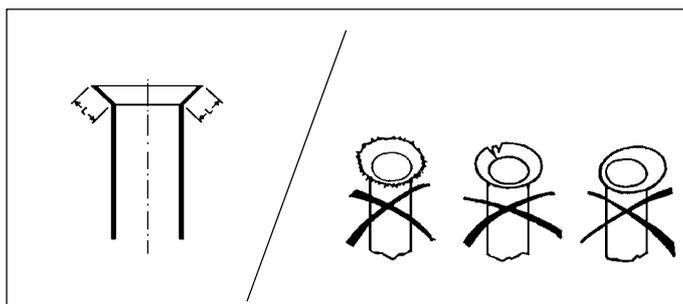
Mod.	Leitungsdurchmesser			
	Gas (Saugleitung)		Flüssigkeit (Druckleitung)	
	mm	(Zoll)	mm	(Zoll)
012	12	(1/2")	6	(1/4")
018	12	(1/2")	6	(1/4")
024	16	(5/8")	6	(1/4")
027/028	16	(5/8")	6	(1/4")

Nur für kältetechnische Einsätze ausgelegte, isolierte, nahtlose, entfettete und deoxygenierte Rohrleitungen verwenden, (Typ Cu DHP entsprechend ISO 1337), die für Betriebsdrücke bis mindestens 3000 kPa ausgelegt sind. Unter keinen Umständen für Sanitärinstallationen bestimmte Kupferrohre verwenden.

Aufweiten der Leitungsenden

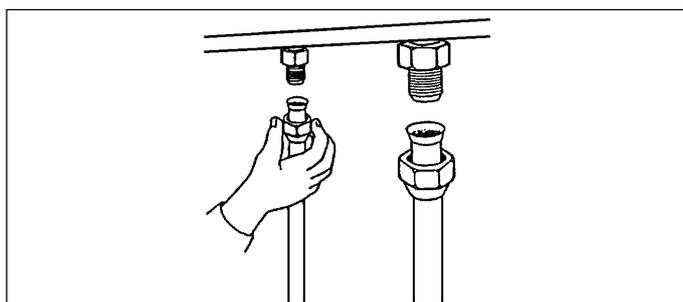


Schutzkappen von den Kupferrohr-Enden entfernen. Das Leitungsende nach unten richten, die Leitung auf die erforderliche Länge abschneiden und die Grate mit einem Aufdornwerkzeug entfernen. Bördelmuttern von den Geräteanschlüssen entfernen und am Leitungsende anbringen. Die Leitung mit dem Bördelwerkzeug aufweiten.



Die Bördelenden müssen einwandfrei sein und dürfen keine Grate oder Fehler aufweisen.

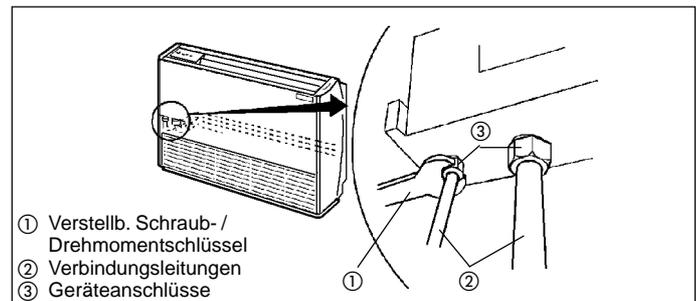
Die Wandlänge der Aufweitung muß gleichmäßig sein.



Leitungsende und Gewinde des Bördelan-schlusses mit Frostschutz-Öl schmieren. Den Anschluß einige Umdrehungen finger-fest anziehen, und dann mit zwei Schraub-schlüsseln auf das in der Tabelle ange-gene Anzugs-moment anziehen.

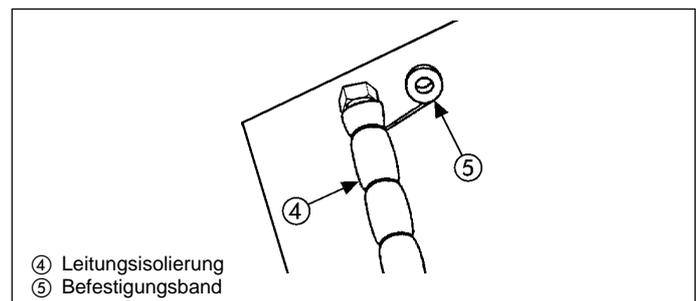
Anschluß an das Gerät

Ein unzureichendes Anzugsmoment kann zu Gaslecks führen. Ein zu festes Anziehen der Anschlüsse kann die Leitungsbördelung beeinträchtigen und Gaslecks verursachen.



- ① Verstellb. Schraub- / Drehmomentschlüssel
- ② Verbindungsleitungen
- ③ Geräteanschlüsse

Leitungsdurchmesser		Anzugs-moment
mm	(Zoll)	Nm
6	(1/4")	15 - 20
10	(3/8")	31 - 35
12	(1/2")	50 - 55
16	(5/8")	50 - 55



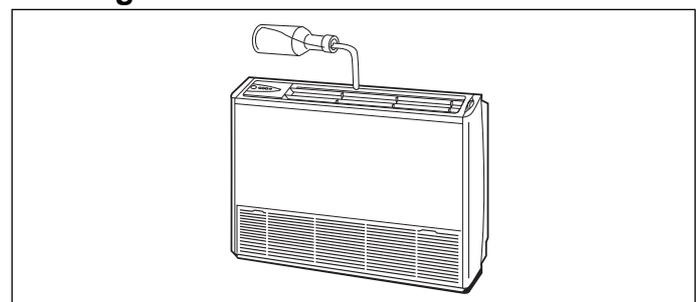
- ④ Leitungsisolierung
- ⑤ Befestigungsband

Nachdem alle Anschlüsse abgeschlossen worden sind, mit Seifenwasser auf Lecks prüfen.

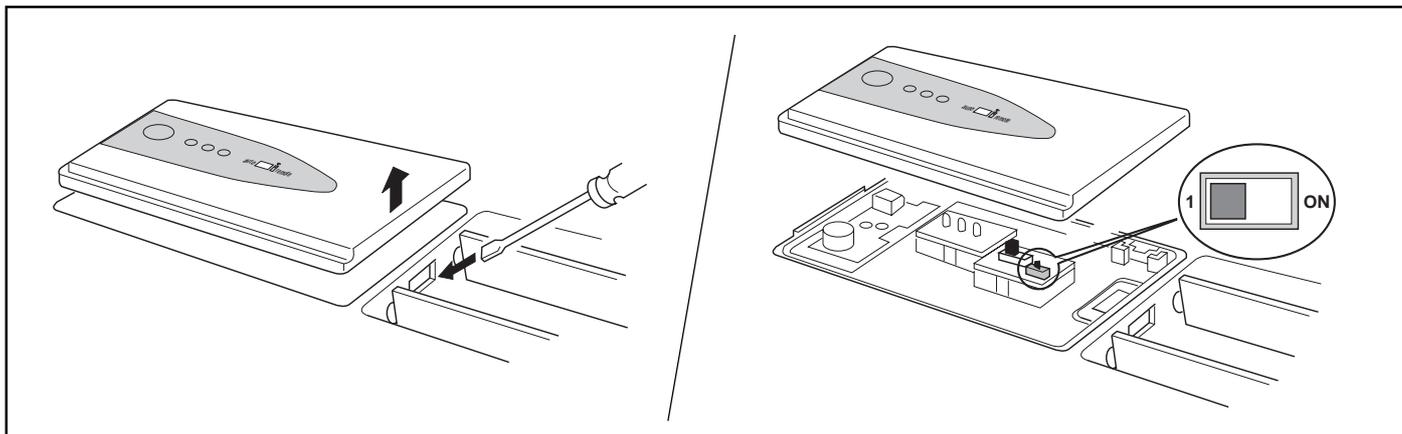
Führt inkorrektter Anschluß oder Entfernung des Geräts zu einem Kältemittelgas-Leck, die Kältemittelfüllung wie in der INSTALLATIONS- DES AUSSENGERÄTS angegeben prüfen.

Anschließend die Anschlüsse mit Anti-Kondensat-Isolierung umwickeln und mit Klebband befestigen, ohne zu starken Druck auf die Isolierung auszuüben. Mögliche Risse in der Isolierung reparieren und abdecken. Verbindungsleitungen und Stromkabel zwischen Innen- und Außengeräten müssen mit entsprechenden Kabeldurchführungen an der Wand befestigt werden.

Prüfung



Wasser in die Kondensatablaufwanne schütten und sicherstellen, daß es frei abläuft.



Definierung der Betriebsart

Vor der Herstellung der elektrischen Anschlüsse den in der Abbildung gezeigten Schalter wie folgt einstellen:
Position 1 für Kühlgerät
Position ON für Wärmepumpe.

Zur Durchführung dieses Vorgangs muß der obere Teil der Regelung durch Einführen eines Werkzeugs (z.B. Schraubenzieher) in das korrekte Loch zwischen Ausblasgittern und Zuluftgitter geöffnet werden. Drücken, bis die Abdeckung der Regelung gelöst ist und diese gleichzeitig abheben.

Wenn der Schalter falsch positioniert ist, folgendermaßen vorgehen, um Abhilfe zu schaffen:

- Stromzufuhr unterbrechen
- Schalter richtig positionieren
- Stromzufuhr wieder einschalten.

Die Schaltereinstellung muß dem Außengerät-Typ (Kühlgerät oder Wärmepumpe) und dem elektrischen Anschluß entsprechen.

KÜHLGERÄT

WICHTIG:

- Vor der Durchführung irgendwelcher elektrischen Anschlüsse den Erdschluß vornehmen.
- Zunächst die elektrischen Anschlüsse zwischen den beiden Geräten und dann den Anschluß an des Außengeräts an die Stromversorgung vornehmen.

- Mit den mitgelieferten flexiblen Halterungen das Stromversorgungskabel und das Verbindungskabel zwischen den beiden Geräten sichern.

- Sicherstellen, daß der Netzversorgungsanschluß über einen Schalter erfolgt, der alle Pole abtrennt, mit einem Kontaktpalt von mindestens 3 mm.

- Das Netzstromversorgungs-Anschlußkabel, ebenso wie die Verbindungskabel müssen vom Typ H05 RN-F mit Synthetikgummi-Isolierung und Neopren-Beschichtung sein, entsprechend den Normen EN 60335-2-40 und HD 277.S1.

WÄRMEPUMPE

WICHTIG:

- Den Klemmblock im Außengerät prüfen, um die elektrischen Anschlüsse zu bestimmen:

Die Innengerät-Regelplatte wird mit einem Widerstand ⑤ geliefert, der werkseitig zwischen den Klemmen "S1" und "S2" angeschlossen ist. Wird das Außengerät ohne Klemmen "S1" und "S2" geliefert, die elektrischen Anschlüsse wie in **Abb. A** gezeigt vornehmen und Widerstand ⑤ angeschlossen lassen. Wird das Außengerät mit Klemmen "S1" und "S2" geliefert, Widerstand ⑤ entfernen und die elektrischen Anschlüsse wie in **Abb. B** gezeigt vornehmen.

- Vor der Durchführung der anderen Elektroanschlüsse den Erdschluß vornehmen.

- Die Elektroanschlüsse zwischen den Geräten vornehmen, ehe der Netzstromanschluß vorgenommen wird.
- Sicherstellen, daß der Netzversorgungsanschluß über einen Schalter stattfindet, der alle Pole abschaltet, mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm.
- Netzversorgungs-Anschlußkabel und Verbindungskabel müssen eine Synthetikgummi-Isolierung und eine Neopren-Beschichtung haben (Typ H05 RN-F), entsprechend den Codes EN 60335-2-40 und HD277.S1.

Anmerkungen:

- Alle elektrischen Anschlüsse müssen vom Installateur vorgenommen werden.

Kabelquerschnitt, Verbindung vom Innen- zum Außengerät mm²

Modell	R	C	Y	O ⁽¹⁾	W2 ⁽¹⁾	S1 ⁽¹⁾	S2 ⁽¹⁾
012	2,5	2,5	0,75	0,75	0,75	0,5	0,5
018	1,0	1,0	0,75	0,75	0,75	0,5	0,5
024	1,0	1,0	0,75	0,75	0,75	0,5	0,5
027/028 ⁽²⁾	0,75	1,0	1,0	-	-	-	-

⁽¹⁾ Wärmepumpe

⁽²⁾ Kühlgerät

WICHTIG:

Die Geräte werden mit Elektronikregelung geliefert. Eine Verzögerungssicherung sorgt jedes Mal, wenn das Gerät abgeschaltet oder wenn es das erste Mal eingeschaltet wird, 3 eine fünfminütige Anlaufverzögerung des Verdichters und der Elektroheizung.

Elektroheizungsanschluß (Zubehör)

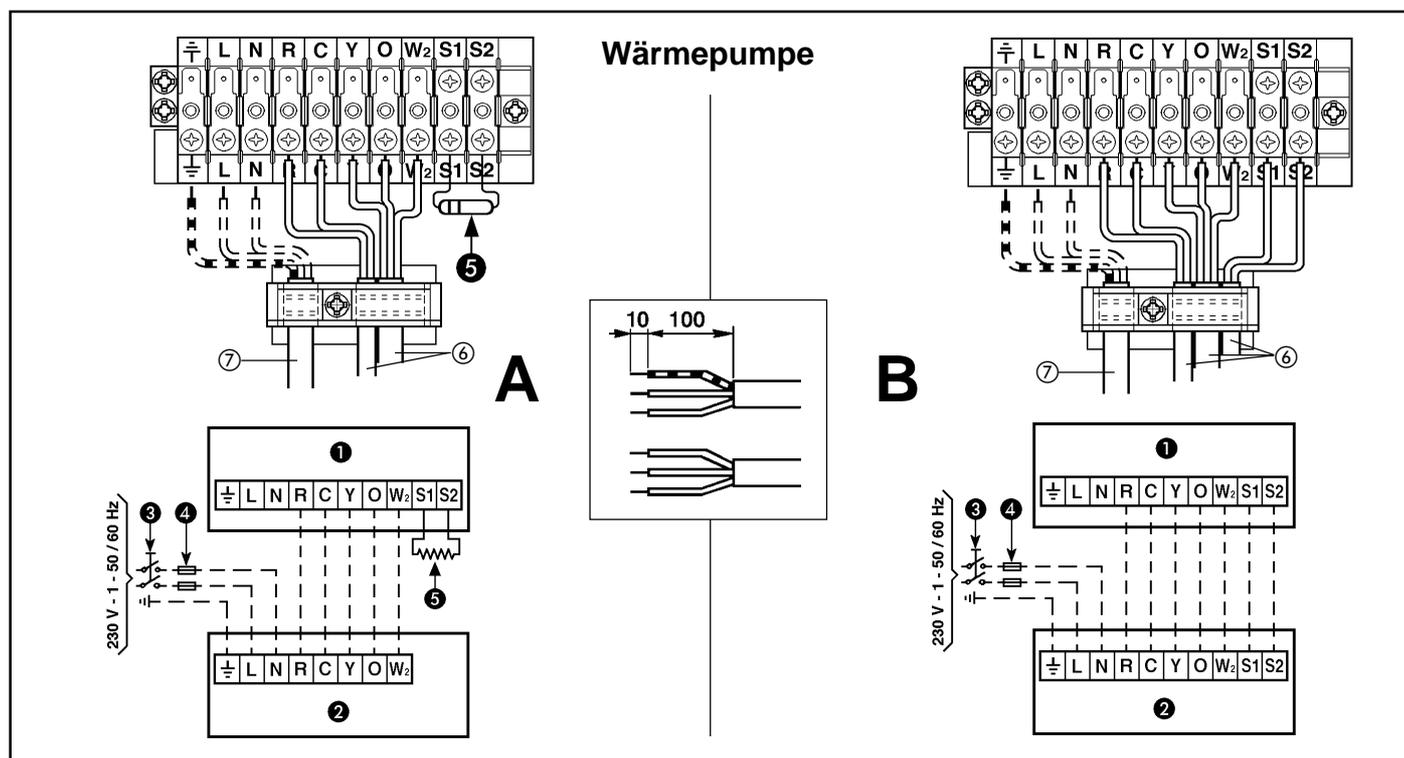
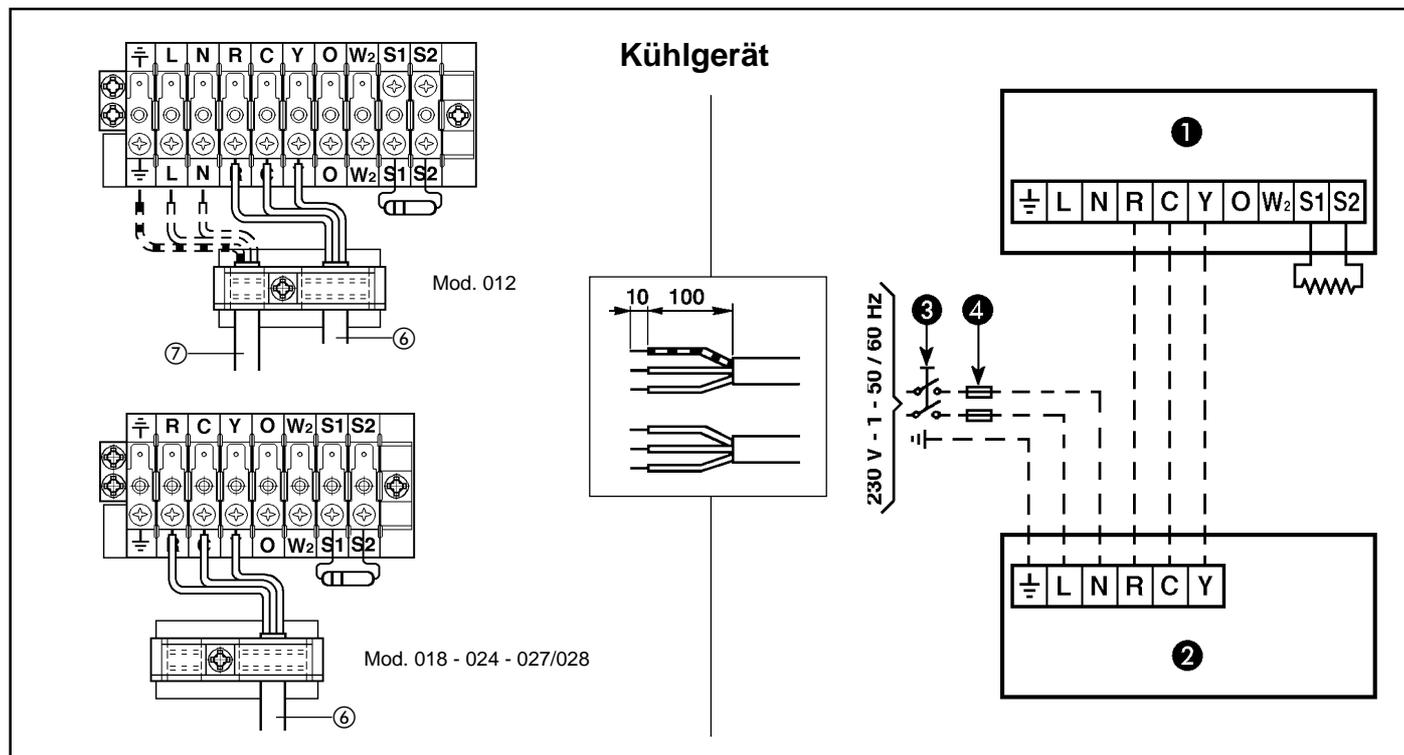
Es wird empfohlen, einen zweipoligen Schalter mit einer Verzögerungssicherung vor dem Versorgungsstecker in der Versorgungsleitung zu installieren.

Wird diese Sicherheitsmaßnahme unterlassen, wird bei einem Kurzschluß die Brandgefahr erhöht.

Regel- und Sicherheitsvorrichtungen

Die nachstehenden Regel- und Sicherheitsvorrichtungen sind in das Innengerät eingebaut (siehe Schaltpläne):

- Raumthermostat, von 18°C bis 29°C justierbar.
- Motor mit Überhitzungs-/Überstromschutz, auf 14°C eingestellt.
- Sicherheitsthermostat für Elektroheizung, auf 60°C eingestellt.
- Elektroheizungs-Abschaltung, auf 121°C eingestellt.



Regelabteil-Legende, alle Modelle

- Erde.
- L** Netzversorgungsleitung.
- N** Nulleiter, netzversorgung.
- R** Verbindungsleitung, Innen-/Außengerät.
- C** Nulleiter, Anschluß Innen-/Außengerät.
- Y** Verdichter-Verriegelungskontakt.
- O** Umkehrventil-Regelung (nur WP).
- W2** Abtausignal (nur WP).
- S1** Außengerät-Wärmetauscherfühler (nur WP).
- S2** Außengerät-Wärmetauscherfühler (nur WP).

- 1** Innengerät
- 2** Außengerät
- 3** Hauptschalter
- 4** Verzögerungssicherung oder thermomagnetischen Trennschalter (Siehe Außengerät-Installationsanweisung).
- 5** Widerstand
- 6** Verbindungsleitungen zwischen Innen- und Außengerät (bauseitige Verdrahtung).
- 7** Netzversorgungs-Verbindungskabel.

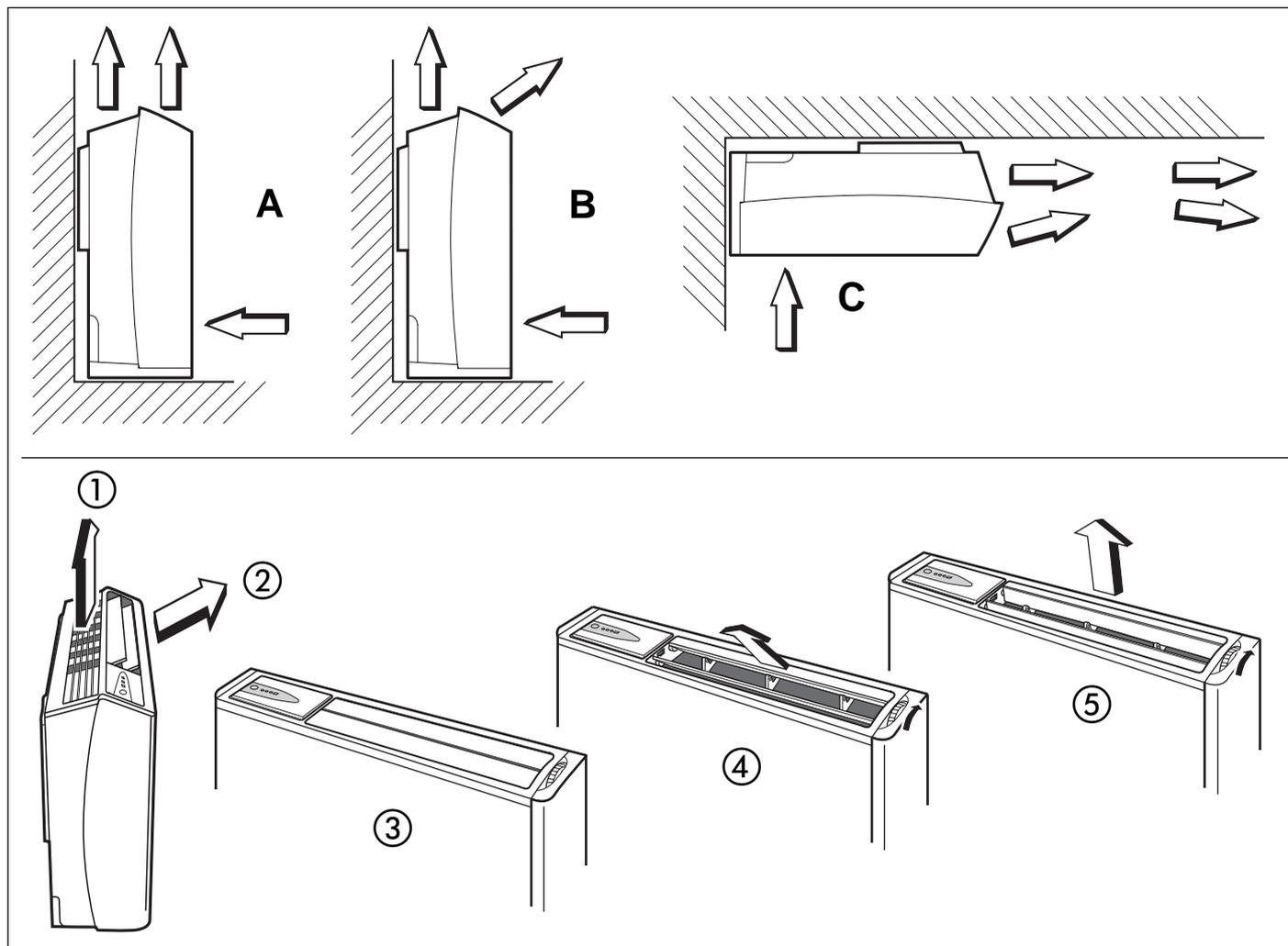
Nur für 012 kann der Netzversorgungsanschluß entweder an das Innen- oder das Außengerät vorgenommen werden.

WP = Wärmepumpe

Tabelle IV: Elektroheizung

Modell A/C	Stromver- sorgung V - ph - Hz	Leistung- saufnahme W	Draht- querschn		Sicherung Typ gL
			mm ²	m max	
012	230 - 1 - 50	1500	1,5	20	8
018	230 - 1 - 50/60	2000	2,5	20	10
024	230 - 1 - 50/60	3000	2,5	20	16
027/028	230 - 1 - 50/60	3000	2,5	20	16
018	400 - 3 - 50	2000	1,0	50	4
024	400 - 3 - 50	3000	1,0	50	4

A/C = Kühlbetrieb



WICHTIG:

Die Luft wird über die oben am Gehäuse vorgesehene Gitter in den Raum geblasen; Luft aus dem Raum wird über die Gitter und Filter unten am Gerät in das Gerät geführt.

Sicherstellen, daß die obigen Teile nicht (auch nicht teilweise) blockiert werden.

Das Innengerät wird mit zwei Luftauslässen geliefert.

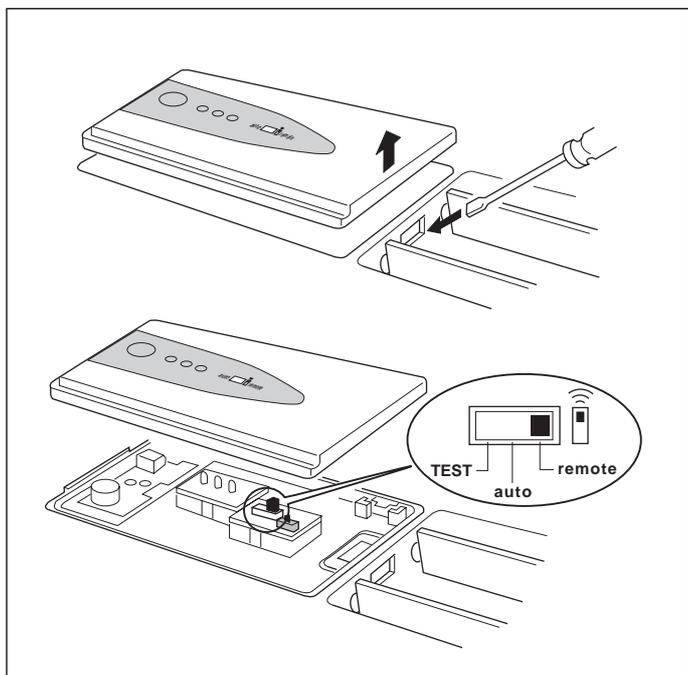
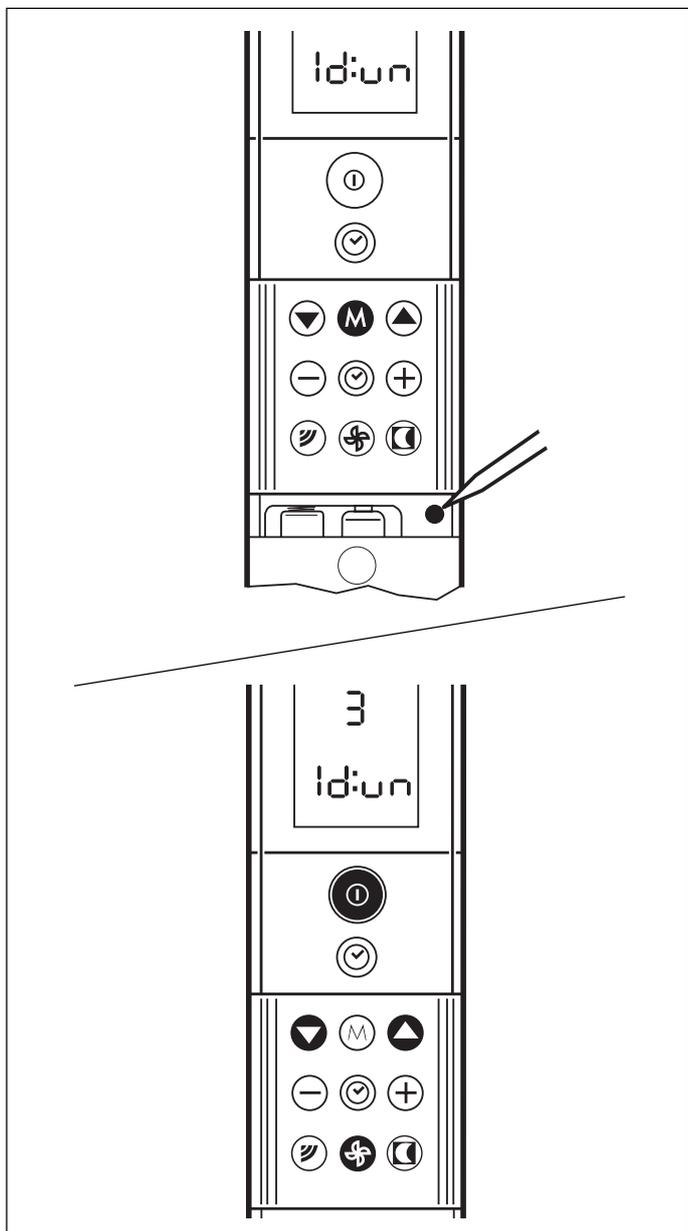
Der hintere hat feste Gitter, so daß der Luftstrom vertikal an der Wand entlanggeht oder bei horizontalen Installationen horizontal an der Decke entlang.

Vorn befinden sich zwei verstellbare Zuluftauslässe. Die Luftströmungsrichtung kann entsprechend Ihren persönlichen Wünschen geändert werden, indem einfach der neben den Auslässen vorgesehene Knopf gedreht wird.

Empfohlene Luftlenklamellen-Einstellung

- A Sommerbetrieb
- B Winterbetrieb
- C Installation unter der Decke

- ① Vertikaler Luftstrom
- ② Verstellbare Luftströmungsrichtung
- ③ Geschlossene Luftauslässe
- ④ Teilweise geschlossene Luftauslässe
- ⑤ Vollkommen geöffnete Luftauslässe



Systemkonfiguration

Nachdem die elektrischen Anschlüsse abgeschlossen sind, die Systemkonfiguration eingeben.

Die korrekte Schalterstellung wie auf den beschriebenen prüfen (Kühlgerät oder Wärmepumpe). Eine inkorrekte Schalterstellung kann starke Systembetriebs-Störungen verursachen.

Informationen über die Fernbedienung sind dem Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Zur Systemkonfiguration wie folgt vorgehen:

- Die Batterien entsprechend der angezeigten Polarität in den Regler einlegen.
- Das System unter Spannung setzen, indem der Hauptschalter in die EIN-Stellung gebracht wird.
- Die Taste zur Wahl der Betriebsart (M) zusammen mit dem Knopf zur Einstellung der Uhrzeit (tieferliegend neben dem Regelabteil positioniert) mindestens zwei Sekunden lang drücken.
- Die Regler-Anzeige zeigt "Id:un" an.
- Zeigt die Regleranzeige die Buchstaben "CA:P" oder "Ad:dr", Taste (M) drücken, bis die Buchstaben "Id:un" angezeigt werden.
- Jetzt durch Drücken der Tasten für die Temperatureinstellung (▲) (▼) je nach Montage eine der Zahlen aus der nachstehenden Tabelle anzeigen.

Installation	Zu wählende Zahl
Vertikale	4
Horizontale unter der Decke	3

- Um das Signal an das Gerät zu übertragen, die Start-Taste (I) und dann die Taste für die Wahl der Ventilator Drehzahl (⊕) zwei Sekunden lang gedrückt halten.
- Der Regler schaltet sich automatisch ab, und die Konfiguration ist abgeschlossen.

Betriebstest

- Das System unter Spannung setzen, indem der Netzschalter in die Stellung EIN gebracht wird.
- Den Betriebsschalter im Regelabteil im Gerät in die Stellung "Test" bringen.
 - 1) Das Klimagerät läuft im Kühlbetrieb maximal 30 Minuten lang ohne Thermo-statregelung der Raumtemperatur und ohne Zeitverzögerungs-Schutz gegen Verdichter-Pendelbetrieb.
 - 2) Die rote Betriebsleuchte am Innengerät leuchtet auf.
- Während des Testbetriebs muß der Installateur sicherstellen, daß die drei Bedingungen oben erfüllt werden.
- Den Schalter von der Stellung "Test" in die Stellung "remote" bringen, um das Testprogramm zu verlassen.
- Während des Testprogramms unterbricht jedes von der Fernbedienung an das Gerät gesandte Signal den Test und schaltet das Klimagerät in die auf der Anzeige gezeigten Betriebsart.
Anzeige gezeigten Betriebsart.

Instandhaltung

Ausbau und Reinigung des Luftfilters

- Der Akryl-Luftfilter ist in Wasser waschbar.
- Seinen Zustand periodisch und vor jeder Betriebssaison prüfen.

Vor der Durchführung irgendeines Wartungs- bzw. Instandhaltungsvorgangs den Netzschalter AUSschalten.

Vor dem Wiederanlauf nach einer längeren Stilllegung wie folgt vorgehen:

- Das Außengerät, besonders den Wärmetauscher prüfen und reinigen.
- Die Innengerät-Filter reinigen oder auswechseln.
- Die Kondensatwanne des Innengeräts prüfen und reinigen; dieselbe Prüfung muß auch für die Wärmepumpen-Außengeräte vorgenommen werden.
- Sicherstellen, daß die Elektroabschlüsse fest sind.

Anmerkungen:

Ist das Außengerät mit einer Verdichter-Kurbelwellenheizung ausgestattet, muß diese 12 Stunden vor der erneuten Inbetriebnahme des Systems eingeschaltet werden. Die Fernbedienung des Innengeräts sollte auf AUS und der Hauptschalter auf EIN stehen.

Strörungsermittlung

Zur Störungsermittlung für das System auf die "INSTALLATIONS- UND WARTUNGSANLEITUNG FÜR DAS AUSSENGERÄT" Bezug nehmen.

Hinweise für den Besitzer

Nach Abschluß der Installation und der Prüfungen dem Besitzer das Betriebs- und Wartungshandbuch erklären, speziell die Haupt-Betriebsarten des Klimageräts, z.B.:

- Ein- und Ausschalten des Geräts.
- Änderung der Betriebsarten.
- Temperaturwahl.
- Regelung der Luftlenklamellen zur Optimierung der Luftausblasrichtung.
- Ausbau und Reinigung der Luftfilter.

Dem Besitzer die beiden Installations-Handbücher für das Innen- und Außengerät für zukünftige Bezugnahme bei Wartungsvorgängen oder anderen Erfordernisse zurücklassen.

TabelleV: Zubehör

Beschreibung	Teilenummer	Kühlgerät				Wärmepumpe		
		012 ^Δ	018 ^Δ *	024 ^Δ *	027/028 ^Δ *	012 ^Δ	018 ^Δ	024 ^Δ
Warmwasserregister	42VKX900---008-40	●	●					
	42VKX900---009-40			●	●			
Horizontale Ablaufwanne mit Montagehalterungen	42VKX900---001-40	●	●			●	●	
	42VKX900---002-40			●	●			●
Kondensat-Ablaufwanne	42VKX900---010-40	●	●	●	●	●	●	
Elektroheizungen	1500W 230-1-50	42VKX900---003-40	●					
	2000W 230-1-50/60	42VKX900---004-40		●				
	3000W 230-1-50/60	42VKX900---005-40			●			
	2000W 400-3-50	42VKX900---007-40		● ^Δ				
	3000W 400-3-50	42VKX900---006-40			● ^Δ			
Zone Manager	40QKX900---100-40	●	●	●	●	●	●	
Zone Manager-Bausatz für konsolgerät	40QKX900---102-40	●	●	●	●	●	●	
Group Controller	40QKX900---101-40	●	●	●	●	●	●	
Group Controller für grouping	40QKX900---103-40	●	●	●	●	●	●	
Passiver elektrostatischer Filter ⁽¹⁾	42VKX900---011-40	●	●	●	●	●	●	
Aktivkohlefilter ⁽¹⁾	42VKX900---012-40	●	●	●	●	●	●	

1) Auf jede Gerät können höchstens 2 hochleistungsfähige Filter montiert werden.

Δ 50 Hz Modell - * 60 Hz Modell

IMQ-Zertifizierung

Ihr Klimasystem hat IMQ-Zertifizierung. Die Zertifizierung des Instituts gilt nur für Systeme, die sich aus den nachstehend aufgeführten Außen- und Innengeräten zusammensetzen.

Kühlgeräte		Wärmepumpe	
Außengeräte	Innengeräte	Außengeräte	Innengeräte
38GL--12A--703EC-40	42VKX012---703J-40	38YL--12B--703EN-40 38YL--12A--703EJ-40 38YL--12B--703EJ-40 38YL--12C--703EJ-40	42VKX012---703J-40
38GL--18B--703EC-40	42VKX018---703J-40	38YL--18B--703EN-40 38YL--18A--703EJ-40	42VKX018---703J-40
38GL--24B--703EC-40	42VKX024---703J-40	38YL--24B--703EN-40 38YL--24A--703EJ-40	42VKX024---703J-40